

Standort NRW III

Newcomer Neonred gewinnt nach Greenax und Juragent auch FoxT-Software

Zu ihren in diesem Jahr gewonnenen Kunden **Greenax** und **Juragent** reiht die Agenturgruppe **Neonred**, Köln/Hürth, den nächsten: **FoxT**. Das ist ein US-Softwareanbieter mit Deutschland-Sitz in Grassbrunn bei München, dessen Software die Einhaltung gesetzlicher Richtlinien in Unternehmen überwacht, die interne Kontrolle regelt und Business-Performance verbessert. Neonred hat den Auftrag, den Launch der Marke FoxT auf dem deutschen Markt zu begleiten. Die erste Phase der unter Kreativdirektor Thomas Lambertz entstandenen Kampagne startete im Juni, also kurz vor dem Inkrafttreten der Sarbanes-Oxley-Richtlinien in Deutschland und wird über den TV-Sender n-tv, Fachmedien, Internet und Mailings kommuniziert. Im Herbst soll eine Deutschland-Website online gehen.

Klaus-Jürgen Scholz, Countrymanager von FoxT Deutschland: „Die Kampagne arbeitet reduziert mit einem zentralen Key-Visual, einem ro-



Neonred-Chefs Markus K. Frey, Thomas Lambertz, Armin Höhn, Anke Vermeulen (v.l.n.r.)

ten Knopf, der sich aus dem Logo ableitet und für den Claim 'Compliance auf Knopfdruck' steht.“ Armin Höhn, Geschäftsführer der Neonred Mediarelations: „Die Sonderplatzierungen im Medium TV unmittelbar vor den n-tv Nachrichten erzeugt höchste Aufmerksamkeit für FoxT.“ Neonred mit ihren drei rechtlich eigenständigen Firmen, Werbeagentur, Filmproduktion und Mediarelations, kümmert sich komplett um alle Belange des

FoxT-Auftritts. Hierarchisch betrachtet steht über diesen drei Firmen die Neonred Group GmbH mit den Geschäftsführern **Markus K. Frey**, **Thomas Lambertz**, **Armin Höhn** und **Anke Vermeulen**. Das Quartett, früher im Umfeld der **RTL Group** tätig, gründete Neonred vor genau einem Jahr. Seitdem wuchs die Teamstärke auf 14 Leute, und neben den bereits genannten Unternehmen werden auch **Smart**, **Jeep**, **Woolworth** und natürlich **RTL** und **IP Deutschland** betreut.

Standort NRW IV

Agentur Polivox befreit sich aus Insolvenzsof bei Barten & Barten

Neben Ulrike Figge und Detlef Imkampe (gründeten 'Die Kommunikatoren', nb 26/06) hat sich auch **Tobias Hofmann**, 38, aus der gestrandeten Agentur Barten & Barten (steckt im Insolvenzverfahren) ausgeklinkt und mit der **Polivox Werbeagentur GmbH**, Köln, den Sprung in die Selbständigkeit gewagt. Hofmann hat in der Rolle des Agenturchefs schon einige Übung, denn Polivox mit ihm an der Spitze gab es seit 2001 als Tochter der Barten & Barten-Gruppe. Hofmann hat zum 1. Juni 06 die Fremdanteile, nämlich 65 % übernommen, so dass er aktuell Allein-Inhaber und -Geschäftsführer ist. Hofmann betont aber, dass er demnächst Partner an der Agentur beteiligen werde. Das

jetzige vierköpfige Polivox-Team ist zunächst dasselbe wie unter Barten-Flagge, es soll aber erweitert werden. Kunden sind der Flughafen Köln/Bonn (vor allem mit dem Cargo-Bereich), das Telekommunikationsunternehmen Net Cologne (Geschäftskunden), Duales System Deutschland (Messe) und Köln Tourismus. Adresse: Polivox Werbeagentur GmbH, Ursulaplatz 1, 50668 Köln, Fon: 0221/1699856, Fax: 0221/1619214.



Tobias Hofmann, Polivox

Informationstechnologie

Drei Neukunden für Weber Shandwick München

Drei Technologie-Neukunden erfreuen **Weber Shandwick München**: **24/7 Real Media**, **Solectron** und **LifeSize**. Agentur-Chefin **Astrid von Rudloff**: „Diese drei IT-Kunden aus ganz unterschiedlichen Bereichen spiegeln die vielfältige Expertise unserer Technology Practice wider.“ **24/7 Real Media**, spezialisiert auf Suchmaschinenmarketing und Ad-serving, lässt Weber Shandwick an seine B-to-B-Kommunikation und Produkt-PR ran, um die Präsenz in den Marketing- und Wirtschaftsmedien zu erhöhen. **Solectron** fertigt im Auftrag für zahlreiche nam-

hafte Unternehmen Elektronik. Weber Shandwicks Aufgabe ist es, den Wandel des Unternehmens vom Auftragsfertiger hin zum bereits in der Designphase eingebundenen Fertigungspartner zu vermitteln. Dabei legen die PR-Berater den Schwerpunkt auf die Elektronik-Fachmedien. **LifeSize Communications**, Anbieter eines HD-Videokonferenz-Systems, lässt für eben dieses System Produkt-PR machen, und zwar vorerst in Fachmedien der Telekommunikationsbranche. Die Betreuung aller drei Kunden leitet Thorsten Wiedemer.